

## PharmaSGP: Umsatzwachstum in 2020 trotz rückläufiger Märkte

- Konzernumsatz mit leichtem Zuwachs auf 63,2 Mio. EUR in einem deutlich von Covid-19 belasteten Gesamtmarkt
- Wachstumstreiber: Strategisch wichtige Kategorie „Health Brands“ erzielt ein Umsatzwachstum von 11,8 %; Auslandsmärkte mit 18,6 % ebenso wachstumsstark
- Bereinigtes EBIT Covid-19-bedingt mit 16,5 Mio. EUR unter Vorjahr, bereinigte EBIT-Marge beträgt 26,1 %
- Für die zukünftige Wachstumsstrategie ist neben dem organischen Wachstum der Fokus insbesondere auf Erwerb und Integration etablierter Marken gerichtet
- Prognose 2021: Umsatz zwischen 56 Mio. EUR und 60 Mio. EUR und Anstieg der bereinigten EBIT-Marge auf 27 % bis 30 % ohne Effekte aus möglichen Übernahmen

**Gräfelfing, 31. März 2021 – Die PharmaSGP Holding SE hat sich 2020 auf Basis vorläufiger Zahlen mit einem leichten Umsatzwachstum in einem durch die Covid-19-Pandemie bedingten rückläufigen Gesamtmarkt behauptet. Das um Einmalkosten und Sondereffekte bereinigte EBIT reduzierte sich Covid-19-bedingt und resultiert in einer bereinigten EBIT-Marge von 26,1 %.**

Wenngleich die Umsatz- und Ergebnisentwicklung 2020 bedingt durch die Covid-19-Pandemie anders verlief als ursprünglich erwartet, sieht CEO Natalie Weigand die PharmaSGP in ihrer Strategie bestätigt: „Wir haben mit der PharmaSGP eine Plattform in Europa geschaffen, mit der wir Marken erfolgreich integrieren und ausbauen können. Rund 12 % Umsatzwachstum in der Kategorie ‚Health Brands‘ sowie rund 19 % Auslandszuwachs in diesen herausfordernden Zeiten belegen dies eindrucksvoll. Die Wachstumspotenziale, die sich aus unserer Plattformstrategie ergeben, wollen wir noch konsequenter nutzen und so in Europa führendes OTC-Unternehmen mit dem breitesten Portfolio an führenden OTC-Marken in ihren Kategorien werden. Neben dem Ausbau des bestehenden Portfolios fokussieren wir uns insbesondere auf den Erwerb und die Integration etablierter Marken.“

Ihren Konzernumsatz steigerte PharmaSGP im Geschäftsjahr 2020 um 1,1 % auf 63,2 Mio. EUR (Vorjahr: 62,6 Mio. EUR). In Deutschland (Heimatmarkt von PharmaSGP) reduzierte sich der Umsatz entsprechend der Gesamtmarktentwicklung um 5,3% auf 43,4 Mio. EUR (Vorjahr: 45,8 Mio. EUR). Dagegen konnte der Auslandsumsatz um 18,6 % auf 19,8 Mio. EUR erhöht werden (Vorjahr: 16,8 Mio. EUR).

PharmaSGP profitiert zum einen von ihrem bewährten, skalierbaren Asset-light-Geschäftsmodell kombiniert mit hocheffizienten und etablierten Abläufen. Zum anderen kommt PharmaSGP ihre spezialisierte D2C-Marketingstrategie mit hoher Zielgruppenreichweite und effizienten kommerziellen Mediakonditionen zugute. Entsprechend wuchs der Umsatz in der strategisch wichtigen Kategorie „Health Brands“ um 11,8 % auf 54,8 Mio. EUR (Vorjahr: 49,0 Mio. EUR). Erwartungsgemäß schwächer zeigte sich die Kategorie „Beauty Brands“ im Umfeld erhöhten Wettbewerbs, zusätzlich

verstärkt durch die Corona-Pandemie. Der Umsatzrückgang belief sich 2020 für diese Kategorie auf 35,2 %.

Im Kontext rasant steigender Infektionszahlen sowie flächendeckender, harter Lockdowns konnten im vierten Quartal 2020 bereits gebuchte Werbeplätze für Neulaunches kurzfristig nicht mehr reduziert werden. Diese standen in der Folge unerwarteten Umsatzausfällen gegenüber. Maßgeblich durch diesen Effekt reduzierte sich das um Einmalkosten und Sondereffekte bereinigte Ergebnis vor Zinsen und Steuern (bereinigtes EBIT)<sup>1</sup> 2020 um 26,3 % auf 16,5 Mio. EUR (Vorjahr: 22,4 Mio. EUR). Dies entspricht einer bereinigten EBIT-Marge gemessen am Umsatz von 26,1 % (Vorjahr: 35,8 %). Das unbereinigte EBIT belief sich auf 14,2 Mio. EUR, was einer unbereinigten EBIT-Marge von 22,5 % entspricht.

Ungeachtet dessen sieht Michael Rudolf, CFO der PharmaSGP, mittel- und langfristig gute Wachstumschancen in allen Zielmärkten: „Strukturelle Trends wie das zunehmende Alter der Bevölkerung, das kontinuierlich steigende Gesundheitsbewusstsein oder auch der Trend zu natürlichen Arzneimitteln und Selbstmedikation begünstigen die Nachfrage nach unseren Produkten. Zudem verfügen wir über ein Geschäftsmodell, das uns eine schnelle Reaktion auf strukturelle und nachfragebedingte Marktveränderungen ermöglicht. Diese Chancen wollen wir nutzen und unser Wachstumstempo deutlich forcieren, indem wir durch M&A-Aktivitäten etablierte Marken und Produkte mittels der PharmaSGP-Plattform stark ausbauen.“

In 2021 ist der weitere Verlauf der Covid-19-Pandemie wesentlicher Faktor für die Entwicklung der PharmaSGP. Auf Basis der fortgeführten Lockdown-Situationen und den aktuellen Anzeichen einer starken dritten Infektionswelle geht die PharmaSGP davon aus, dass in den ersten beiden Quartalen 2021 noch keine gesamtwirtschaftliche Erholung zu erwarten ist. Mit Blick auf die relevanten europäischen OTC-Märkte erwartet PharmaSGP frühestens in der zweiten Jahreshälfte ein Wachstum im Vorjahresvergleich. Vor diesem Hintergrund prognostiziert der Vorstand für 2021 einen Umsatz zwischen 56 Mio. EUR und 60 Mio. EUR bei einer stabilen bis leicht positiven Entwicklung der Kategorie „Health Brands“ sowie einem erwartungsgemäß rückläufigen „Beauty“-Geschäft. Für die bereinigte EBIT-Marge wird ein Anstieg auf 27% bis 30% erwartet. Mögliche Übernahmen sind in der Prognose nicht berücksichtigt.

Der vollständige Bericht über das Geschäftsjahr 2020 wird die PharmaSGP am 22. April 2021 auf der Unternehmenswebsite unter [ir.sgp-pharma.com](http://ir.sgp-pharma.com) im Bereich „Veröffentlichungen“ zur Verfügung stellen.

---

<sup>1</sup> Die Einmalkosten und Sondereffekte beliefen sich auf insgesamt 2,3 Mio. EUR und umfassen unter anderem Kosten für die gesellschaftsrechtliche und organisatorische Strukturierung der PharmaSGP Gruppe sowie Rechts- und Beratungskosten im Zusammenhang mit geplanten Akquisitionen.

## ÜBERSICHT VORLÄUFIGE ZAHLEN IM JAHRESVERGLEICH

| <b>Konzernkennzahlen (in Mio. EUR)</b> | <b>2019</b> | <b>2020</b> | <b>Δ</b> |
|--|-------------|-------------|----------|
| Umsatz                                 | 62,6        | 63,2        | 1,1%     |
| EBIT bereinigt <sup>1</sup>            | 22,4        | 16,5        | -26,3%   |
| EBIT unbereinigt                       | 22,4        | 14,2        | -36,4%   |
| EBIT-Marge bereinigt <sup>1</sup>      | 35,8%       | 26,1%       |          |
| EBIT-Marge unbereinigt                 | 35,8%       | 22,5%       |          |

| <b>Umsatz nach Regionen (in Mio. EUR)</b> | <b>2019</b> | <b>2020</b> | <b>Δ</b> |
|---|-------------|-------------|----------|
| Deutschland                               | 45,8        | 43,4        | -5,3 %   |
| Italien                                   | 7,4         | 8,8         | 19,8 %   |
| Sonstiges europäisches Ausland            | 9,4         | 11,0        | 17,7 %   |

| <b>Umsatzanteil nach Regionen</b> | <b>2019</b> | <b>2020</b> |
|-----------------------------------|-------------|-------------|
| Deutschland                       | 73,2%       | 68,6%       |
| Italien                           | 11,8%       | 14,0%       |
| Sonstiges europäisches Ausland    | 15,0%       | 17,4%       |

| <b>Umsatz nach Produktkategorien (in Mio. EUR)</b> | <b>2019</b> | <b>2020</b> | <b>Δ</b> |
|--|-------------|-------------|----------|
| Health Brands                                      | 49,0        | 54,8        | 11,8%    |
| Beauty Brands                                      | 13,0        | 8,4         | -35,2%   |

<sup>1</sup> Die Einmalkosten und Sondereffekte beliefen sich auf 2,3 Mio. EUR und umfassen unter anderem Kosten für die gesellschaftsrechtliche und organisatorische Strukturierung der PharmaSGP Gruppe sowie Rechts- und Beratungskosten im Zusammenhang mit geplanten Akquisitionen.

## KONTAKT

cometis AG  
 Claudius Krause  
 Telefon: +49-611-20585528  
 E-Mail: ir@sgp-pharma.com

## ÜBER DIE PHARMASGP HOLDING SE

PharmaSGP ist ein führendes Consumer-Health-Unternehmen mit Fokus auf rezeptfreien OTC-Arzneimitteln. Die Produkte von PharmaSGP werden ausschließlich über Apotheken verkauft. Die Arzneimittel des Unternehmens basieren auf natürlichen pharmazeutischen Wirkstoffen mit dokumentierter Wirksamkeit und weniger bekannten Nebenwirkungen als bei den meisten chemischen Arzneimitteln.

Die Kernmarken des Unternehmens decken chronische Indikationen ab, darunter rheumatische Schmerzen und Nervenschmerzen sowie andere altersbedingte Leiden. In Deutschland ist PharmaSGP mit den Markenfamilien RubaXX® bei rheumatischen Schmerzen und Restaxil® bei neuralgischen Schmerzen (auch: Nervenschmerzen) Marktführer für systemische, chemiefreie Schmerzmittel. Darüber hinaus bietet PharmaSGP führende Produkte gegen sexuelle Schwäche und Schwindelbeschwerden an. Seit der Einführung des ersten Produkts aus dem aktuellen Produktportfolio im Jahr 2012 hat PharmaSGP ihr Geschäftsmodell erfolgreich in anderen europäischen Länder, darunter Österreich, Italien, Belgien, Spanien und Frankreich, etabliert.

PharmaSGP erwirtschaftete im Jahr 2020 einen Umsatz von 63,2 Millionen Euro bei einer bereinigten EBIT-Marge von 26,1 %.

Um ihre Wettbewerbsposition weiter auszubauen plant PharmaSGP, die Zahl der Indikationen, die durch ihr Produktangebot abgedeckt werden, zu erhöhen sowie die europäische Präsenz auszubauen und ihre Wachstumsstrategie insbesondere durch die Nutzung ausgewählter M&A-Möglichkeiten zu beschleunigen.